

„Wenn wir nicht aufpassen, ist Kaffee bald ein Luxusgut“

ANDREAS BERNDT (Geschäftsinhaber Hannoversche Kaffeemanufaktur) im **magaScene**-Interview

Für viele Deutsche ist der morgendliche Kaffee ein unverzichtbarer Bestandteil des Tages. Doch die Kaffeepreise steigen seit Jahren. Die Gründe dafür sind vielfältig. Neben dem Börsenpreis treiben Wetterextreme in den Kaffeeanbaugebieten und eine steigende Nachfrage die Kosten in die Höhe. Über diese und andere Themen sprachen wir mit Andreas Berndt, der 2012 die Hannoversche Kaffeemanufaktur gegründet hat. Ein Interview von Jens Bielke, das Sie in voller Länge in der aktuellen Mai-Ausgabe der **magaScene** lesen können.

magaScene: Andreas, was macht einen guten Kaffee aus?

Berndt: Ein guter Kaffee muss kalt ebenso gut schmecken wie heiß! Es gibt drei Parameter, an denen Du relativ einfach erkennen kannst, ob Du ein gutes Produkt angeboten bekommen hast. Beim ersten Schluck aus der Tasse darf da nichts sein, was störend ist. Es darf nicht brandig und auch nicht metallisch schmecken. Zweitens: Wenn Du bei Deinem Lieblingsitaliener die Rechnung zahlst und zum Abschluss einen Espresso nimmst, muss er noch hinten am Gaumenzäpfchen schaukeln, wenn Du schon im Auto sitzt. Und drittens: Lass in der Tasse einen Rest des Kaffees kalt werden. Wenn der dann immer noch schmeckt, hast Du ein gutes Produkt erhalten.

Warum ist Kaffee im Supermarkt aktuell so teuer?



Die Preise für Rohkaffee haben sich binnen eines Jahres verdoppelt. Theoretisch müssten wir für ein Kilo unseres Kaffee jetzt 40 Euro von unseren Kunden verlangen. Illusorisch!

Warum sind die Preise so durch die Decke gegangen?

Wir haben einen nicht zu leugnenden Klimawandel. Die Länder rund um den Äquator bekommen immer größere Probleme, ordentlichen Kaffee anzubauen. Weniger Kaffee bedeutet Verknappung bedeutet höhere Preise. Hinzu kommt, dass in immer mehr Ländern Kaffee

getrunken wird. In Indien, China und Brasilien steigt der Kaffeekonsum rapide. Die Anbauflächen werden aber nicht mehr, sondern weniger. Die Ernten sind nicht mehr so ertragreich, wie sie mal waren, auch aufgrund der Klimaveränderung. Zusätzlich haben wir in den Transportbereichen große Probleme. Die Containerschiffe aus Asien fahren nicht mehr durch den Suez-Kanal, sondern um Kap Horn herum, was eine zusätzliche Fahrtzeit von drei Wochen bedeutet, was wiederum die Frachtkosten steigen lässt. Und dann ist es so, dass Kaffee

an den Börsen gehandelt wird: die Arabica an der Börse in New York, die Robusta an der Börse in London. Kaffee ist ein Spekulationsobjekt geworden.

Es gibt nur zwei Sorten von Kaffeesträuchern: Coffea arabica und Coffea robusta. Warum züchtet man nicht mehr?

Kaffee ist ein sehr sensibles Produkt, bei dessen Anbau bestimmte, klimatische Voraussetzungen erfüllt sein müssen. Eine Problematik sehe ich in der Situation im abessinischen Hochland. Äthiopien ist die Wiege des

Kaffees, von dort hat er seinen Siegeszug um die Welt angetreten. Die Kaffeewälder in Äthiopien sind die Genbasis für immer neue Kreuzungen, die einfach notwendig sind. Durch die Klimaveränderung verschieben sich jetzt aber die Anbaugebiete, auch in Äthiopien. Die Menschen vor Ort müssen sich aber von irgendetwas ernähren, holen die alten Kaffeewälder ab und betreiben dann landwirtschaftlichen Anbau. Wenn irgendwann alles abgeholzt und eingeebnet ist, haben wir ein Problem. Dann gibt es keinen neuen Input mehr in den Genpool des Kaffees. Diese Entwicklung ist besorgniserregend. Kaffee wird so immer mehr zu einem Luxusgut.

„Ein guter Kaffee muss kalt ebenso gut schmecken wie heiß!“, ist Andreas Berndt überzeugt.
Foto: Ramin Faridi



Stadtmagazin für Hannover
magaScene

Viele weitere, spannende Neuigkeiten aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums **magaScene**, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an über 500 Ausgestellen in Hannover oder online auf www.magaScene.de inklusive Download-Möglichkeit.

Offene Tür: ANZEIGE Cosmetic College

HANNOVER. Das Cosmetic College Hannover, Alexanderstraße 3, bietet am Sonnabend, 24. Mai, von 10 bis 13 Uhr einen Tag der offenen Tür an. Wer mindestens einen Hauptschulabschluss hat und sich für Beauty und Wellness interessiert, kann in der zweijährigen Kosmetikausbildung durchstarten und später in Kosmetikinstituten, Wellnesshotels, Spa-Bereichen oder Facharztpraxen arbeiten. Interessierte, die sich an dem Tag anmelden, sparen die Anmeldegebühr. Wer mit einem Notendurchschnitt von 3,0 oder besser abschließt, erhält automatisch den Realschulabschluss. Individuelle Termine vereinbaren? Jeden Donnerstag um 15 Uhr gibt es eine Auszubildendenberatung direkt vor Ort – bitte vorher kurz anmelden. Auch Schnupperunterricht ist nach Absprache möglich.

meincosmeticcollege.de

Nasse Keller? Feuchte Wände? Undichter Balkon?

- über 25 Jahre Erfahrung
- 10 Jahre Gewährleistung
- TÜV-zertifiziert
- qualifiziertes Fachpersonal
- Festpreis- & Sauberkeitsgarantie

20%
Rabatt auf alle
Abschlüsse bis
14.06.2025



innotech GmbH
Sanierungsfachbetrieb für feuchte Bauwerke



Ehlbeek 17 · 30938 Burgwedel
www.innotech-team.de
Tel. 05139/27 82 60



Gesundheit

ANZEIGE

Hochdosiertes CBD Gel mit 900 mg CBD begeistert Anwender

Der wertvolle Wirkstoff Cannabidiol, kurz CBD, wird aus der Hanfpflanze gewonnen und beschäftigt Wissenschaftler auf der ganzen Welt, denn in dem Pflanzenstoff steckt enormes Potenzial, darüber sind sich die Fachleute einig. Aber wie können Millionen Menschen von dem Cannabisstoff profitieren?

Der älteste Hanf-Fund in Europa liegt in Deutschland und wird auf 5500 v. Chr. datiert. Damals war jedoch noch nicht zu erahnen, dass insbesondere der Cannabisstoff CBD einmal einen Siegeszug in der Wissenschaft antreten würde. Heute ist ein regelrechter CBD-Boom ausgebrochen. Kein Wunder, denn anders als der ebenfalls bekannte Cannabisstoff THC (Tetrahydrocannabinol), der für die berauschende Wirkung der Cannabisdroge verantwortlich ist, macht CBD weder „high“ noch abhängig. Sogar die WHO (Weltgesundheitsorganisation) stuft CBD als sichere Substanz mit einem geringen Risiko ein.¹ Zahlreiche Studiendaten deuten bereits darauf hin, dass CBD



Müde und beanspruchte Muskeln? Viele vertrauen dabei auf Rubaxx Cannabis CBD Gel.

einen äußerst vielfältigen therapeutischen Nutzen haben könnte.

Deutsche Forscher entwickelten erstes Gel mit höchstem CBD-Gehalt pro Tube

Auch ein deutsches Forscherteam hat sich umfassend mit den vielfältigen Cannabisarten beschäftigt. Mittels eines speziellen CO₂-Verfahrens konnten sie aus der besonderen Cannabisart sativa L. hochwertiges, reines CBD isolieren und mit einer Dosierung von mindestens 900 mg CBD in einem speziellen Gel aufbereiten.

Sie brachten nicht nur das erste Gel mit dem höchsten CBD-Gehalt pro Tube in deutschen Apotheken auf den Markt, sondern stellten auch sicher, dass es unter strengen deutschen Pharmastandards mit neuester Technologie hergestellt wird.

Basierend auf ihrem Fachwissen über natürliche Pflanzen- und Inhaltsstoffe reicher die Wissenschaftler das wertvolle Cannabis CBD Gel mit Menthol und Minzöl an –

für eine angenehm pflegende Formulierung bei beanspruchten Muskeln! Dieses hochdosierte CBD Gel ist heute unter dem Namen Rubaxx Cannabis CBD Gel in der Apotheke vor Ort oder online erhältlich.

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx Cannabis CBD Gel
(PZN 18731655)

www.rubaxx-cannabis.de

Das CBD Gel von RubaXX



RubaXX